

lonely planet

Malta & Gozo

27 detaillierte
Karten
Mehr als
300 Tipps für
Hotels und
Restaurants,
Touren und
Natur



4 übersichtliche Kapitel

1

REISEPLANUNG

Wie plane ich meine Reise?
Tourenvorschläge und
Empfehlungen für eine
perfekte Reise

2

REISEZIELE

Alle Ziele auf einen Blick
Detaillierte Beschreibungen,
übersichtliche Karten und
Insidertipps

3

MALTA & GOZO VERSTEHEN

So wird die Reise richtig gut
Mehr wissen – mehr sehen

4

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Schnell nachgeschlagen
Ratschläge und Hinweise für
unterwegs

Auf einen Blick

Mit diesen Symbolen sind wichtige Kategorien leicht zu finden:

- | | |
|---|--|
|  Sehenswertes |  Schlafen |
|  Strände |  Essen |
|  Aktivitäten |  Ausgehen |
|  Kurse |  Unterhaltung |
|  Geführte Touren |  Shoppen |
|  Feste & Events |  Praktische Informationen & Transport |

Alle Beschreibungen stammen von unseren Autoren, ihre Favoriten werden jeweils als Erstes genannt.

Sehenswürdigkeiten haben wir der Reihenfolge nach aufgelistet, in der man sie vermutlich besuchen wird. Innerhalb dieser Anordnung wurden sie nach den Empfehlungen der Autoren sortiert.

















Restaurants und Unterkünfte sind nach Preiskategorien (günstig, mittelteuer, teuer) geordnet und nach Vorlieben der Autoren zusammengestellt.

Diese Symbole bieten hilfreiche Zusatzinformationen:

★ Das empfehlen unsere Autoren

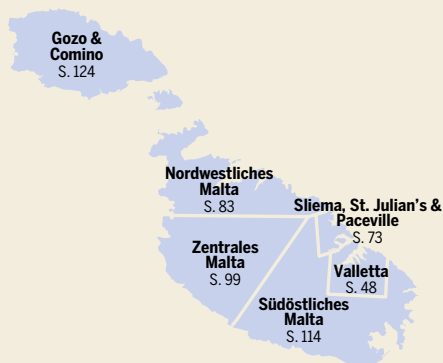
🌿 Nachhaltig und umweltverträglich

GRATIS Hier bezahlt man nichts

- | | |
|--|---|
|  Telefonnummern |  Bus |
|  Öffnungszeiten |  Fähre |
|  Parkplatz |  Straßenbahn |
|  Rauchen verboten |  Zug |
|  Klimaanlage | B Bett im Schlafsaal |
|  Internetzugang | Zi. Zimmer |
|  WLAN | EZ Einzelzimmer |
|  Schwimmbecken | DZ Doppelzimmer |
|  Vegetarische Speisen | 2BZ Zweibettzimmer |
|  Speisekarte auf Englisch | 3BZ Dreibettzimmer |
|  Familienfreundlich | 4BZ Vierbettzimmer |
|  Tierfreundlich | Suite Suite |
| | Apt. Apartment |

Details zu den Kartensymbolen stehen in der Kartenlegende auf S. 215.

Malta & Gozo



Inhalt

MALTA & GOZO VERSTEHEN

Malta & Gozo aktuell	162
Geschichte	164
Die maltesische Lebensart	176
5000 Jahre Architekturgeschichte ..	181

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Allgemeine Informationen	186
Verkehrsmittel & -wege	192
Sprache	199
Register	209
Kartenlegende	215

SÜDÖSTLICHES

MALTA 114

Marsaxlokk	115
Birzebbuga	118
Marsaskala	119
Żurrieq	120
Haġar Qim & Mnajdra	121
Għar Lapsi	122

GOZO &

COMINO 124

Gozo	125
Victoria (Rabat)	125
Südliches Gozo	132
Mġarr	132
Mġarr ix-Xini	133

Xewkija	133
Ta'Ċenċ	133
Xlendi	134
Nördliches Gozo	135
Għarb & Umgebung	135
San Lawrenz	137
Dwejra	137
Marsalforn	138
Xaġhra	140
Nadur	142
Ramla Bay, San Blas Bay & Dahlet Qorrot	144
Qala	144
Comino	144

SCHLAFEN 146



AZURE WINDOW, DWEJRA
S. 137

SONDERSEITEN

Tauchen & Outdooraktivitäten	24
Essen & Trinken wie die Einheimischen ..	35
Die maltesische Lebensart	176
5000 Jahre Architekturgeschichte ..	181

Willkommen auf Malta & Gozo

Malta bietet auf seinem kleinen Archipel eine sagenhafte Vielfalt: prähistorische Tempel, mit Fossilien übersäte Klippen, versteckte Buchten, spannende Tauchspots und eine bunte, ereignisreiche Geschichte.

Die legendäre Geschichte

Maltas geografische Lage im Zentrum des Mittelmeers machte das Land zu einem heiß umkämpften Ziel in Zeiten, in denen Schiffe noch keine langen Fahrten ohne Zwischenstopps unternehmen konnten. Hiervon zeugen auf den Inseln zahlreiche Verteidigungsanlagen. Die von den Johannitern errichtete Hauptstadt Valletta wurde nach einem harmonischen Rasterplan angelegt, Mdina und Victoria sind festungsartige Hügelstädte, Wachttürme säumen die Küsten. Selbst Maltas Fischerboote künden von der Vergangenheit: Der Bug ist mit Augen bemalt – ein Brauch, den einst schon die Phönizier pflegten.

Versteckte Buchten & glitzerndes Meer

Maltas Küste prägt der Kontrast zwischen felsigen Kalksteinklippen, die steil ins Meer abfallen, und geschützten Buchten mit klarem Wasser und rot-goldenen Stränden. In den vielen Jachthäfen der Inseln drängen sich die Boote, aufs Meer geht es mit himmelblauen traditionellen Booten, stattlichen Jachten oder Schnellbooten. Schnorchler und Taucher finden unter Wasser viel zu entdecken: Höhlen, Steilhänge und Schiffswracks.

Ein mediterraner Mix

Malta ist streng römisch-katholisch, bietet aber dennoch einen jahrhundertealten, betörenden kulturellen Mix. Die traditionelle maltesische Küche kombiniert sizilianische mit nahöstlichen Einflüssen und verwendet hiesige Zutaten wie Kaninchen oder Honig. Die Malteser sind warmherzig und freundlich: Fragt man einen Einheimischen nach dem Weg, wird er einen wahrscheinlich so weit begleiten, bis man sich zurechtfindet. Topmodernes Ambiente, das mancherorts die Hauptinsel prägt, steht im Kontrast zu ruhigen Dörfern auf Gozo, in denen die Zeit scheinbar stehen geblieben ist und riesige Kirchen über dem Ort thronen.

Mysteriöse Vergangenheit

Die erstaunlichen prähistorischen Stätten auf Malta und Gozo wurden offenbar von erfahrenen Tempelbaumeistern errichtet. Diese hinterließen auch Figurinen und große Statuen fülliger Frauen, die heute in Maltas faszinierenden Museen aufbewahrt werden. Im Freien stehen gigantische Tempel und Türme aus verschiedenen Epochen, die wie eh und je stolz über das Meer wachen. Die wohl außergewöhnlichste Stätte liegt jedoch im Untergrund: das Hypogäum von Hal-Saflieni, eine aus dem Felsen gehauene, 5000 Jahre alte Nekropole.



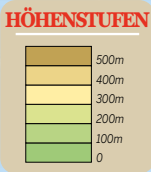
Warum ich Malta & Gozo liebe

von Abigail Blasi, Autorin

Malta hat viel Sehenswertes, ist aber dennoch ein entspannter und lockerer Flecken Erde geblieben. Es bietet Bootsausflüge, schöne Ortschaften, blaugrünes Meer, freundliche Menschen und eine herzerwärmende Aussicht. An nur einem Vormittag kann man im schimmernden Meer baden, eine prähistorische Stätte auf einer Klippe besuchen und in einem Restaurant am Hafen speisen. Kombiniert man das Sightseeing und die Strände auf Malta mit einem relaxten Aufenthalt auf Gozo mit seinen Hügelchen, kleinen Dörfern und der wie gemeißelt wirkenden Küste, ist ein herrlicher Urlaub garantiert.

Mehr über Abigail Blasi gibt's auf S. 216

Malta & Gozo





0

10 km

14°24'E 14°26'E 14°28'E 14°30'E 14°32'E 14°34'E 14°36'E

MITTELMEER

Mdina & Rabat

Architektonische und historische Pracht in Hülle und Fülle (S. 102)

MALTA**Valletta**

St. John's Co-Cathedral und andere geschichtsträchtige Juwelen (S. 48)

Vittoriosa

Großartige Ausblicke und Gassen voller Flair (S. 67)

Hypogäum von Hal Safieni

Rätselhafte Nekropole im Untergrund (S. 71)

St. Peter's Pool

Idyllischer Badeplatz mit flachen Felsen zum Faulenzen (S. 115)

Ghar Lapsi

Zwischen Felsen eingebetteter Naturpool (S. 122)

Haġar Qim & Mnajdra

Megalitische Wunder aus der Vorgeschichte (S. 121)



Malta & Gozo

Top 10

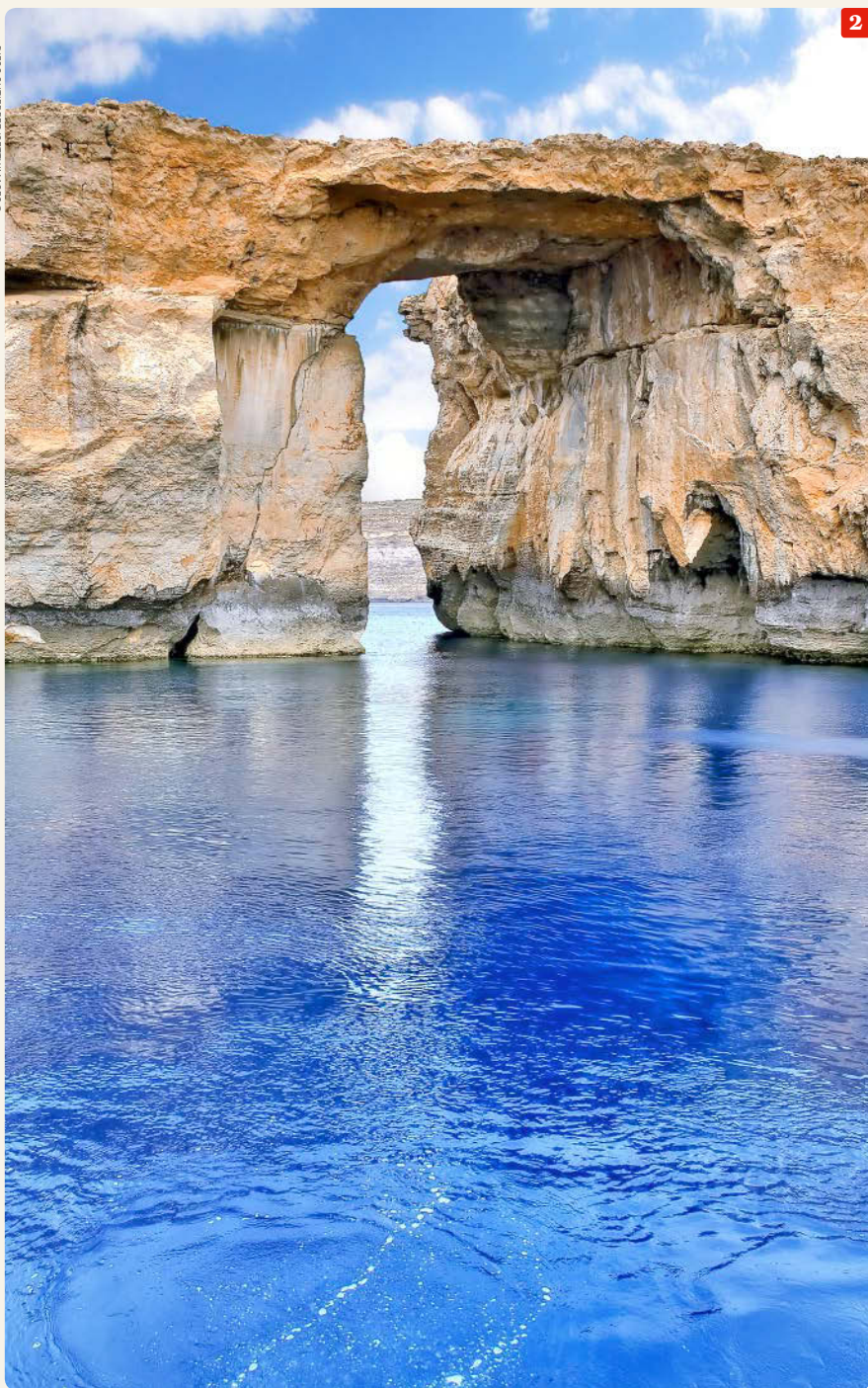
Valletta

1 Valletta, Maltas Hauptstadt (S. 48) und Europas Kulturhauptstadt 2018, ist ein faszinierender Ort. Die nur 1 km auf 600 m große, von Mauern umgebene Stadt ist ein Ensemble aus Stadthäusern aus dem 16. und 17. Jh. mit traditionellen maltesischen Balkonen. In den letzten Jahren boomte Valletta, überall entstanden neue Restaurants und in der Strait St, dem ehemaligen Rotlichtbezirk, tobt jetzt das Nachtleben. Kaum hat man das Stadttor passiert steht man vor dem Parlamentsgebäude und der Oper. Diese drei von Renzo Piano entworfenen Bauwerke sind wirklich umwerfend.

Dwejra

2 Die imposante Küstenlinie von Dwejra (S. 137) auf Gozo bietet erstaunlich schöne, von Wind und Wasser geformte Felsformationen – sie sind derart spektakulär, dass sie als Drehort für *Game of Thrones* dienten. Wie wär's mit einem Bootstrip durch das Felsentor Azure Window oder mit einem Besuch der Inland Sea, wo man bei ruhigem Wetter wunderbar schwimmen und schnorcheln kann. In Küstennähe ragt der mächtige Fungus Rock aus dem tiefen Blau des Mittelmeers.





Tauchen

3 Malta und Gozo können mit den besten Tauchspots Europas (S. 24) aufwarten: Angenehm warmes Wasser, umwerfende Unterwasserwelt und aufregende Schiffswracks (vor allem aus dem Zweiten Weltkrieg). Da die Insel so winzig ist, sind unzählige Tauchspots von der Küste aus zu erreichen. Für jeden ist etwas dabei – für den Anfänger ebenso wie für den fortgeschrittenen Sporttaucher. Mehrere Tauchveranstalter organisieren Ausflüge, die sich auch für erfahrene Taucher lohnen.

Unten: Schnorcheln im Blue Hole (S. 137), Gozo

Die Gassen von Vittoriosa

4 Vittoriosa (S. 67) ist die faszinierendste von Maltas Three Cities. Von den Einheimischen wird Vittoriosa, die ursprüngliche Heimat des Malteserordens, noch immer Birgu genannt (so hieß die Stadt vor der Großen Belagerung von 1565). Der Hauptsitz des Ordens, das Fort St. Angelo, wurde Ende 2015 der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Aber die Stadt ist kein Museum – sie ist ein lebendiger Ort mit ausgeprägtem Gemeinschaftssinn. Im Oktober zum BirguFest erstrahlen die alten Gassen im Schein unzähliger Kerzen.





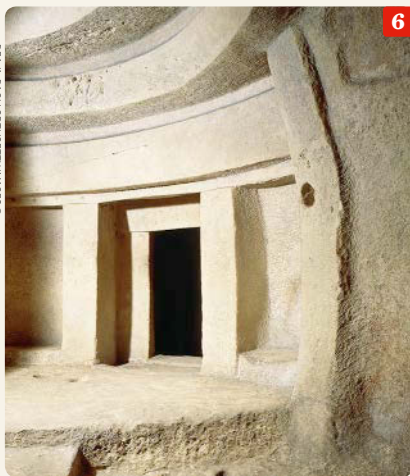
4

LUCSCHENGETTY IMAGES ©



5

DEJA D'AGLIORTI/GETTY IMAGES ©



6

Blue Lagoon

5 Comino kann auf eine bewegte Geschichte zurückblicken. Schon Ptolemäus erwähnte vor 1800 Jahren die Insel – sie war Zufluchtsort für Einsiedler, hier wurden Cholerakranke in Quarantäne gesteckt und es gab ein Gefangenenerlager. Aber am außergewöhnlichsten ist die übernatürlich anmutende Blue Lagoon (S. 145). Das glasklare Wasser in dem Becken leuchtet dermaßen blau, dass es wie ein übersättigtes Gemälde anmutet. Im Sommer tummeln sich hier unzählige Badegäste, aber selbst die Besuchermassen können der Schönheit nichts anhaben.

Hypogäum von Hal Saflieni

6 Der Besuch dieser unterirdischen Grabkammern (S. 71) ist eine einzigartige, geheimnisvolle und ehrfurchtgebietende Erfahrung. Die auffallend gut erhaltenen, in den Fels geschlagenen Sakralräume sind um die 5000 Jahre alt – in einigen Räumen sind sogar noch ockerfarbene Deckenmalereien zu erkennen. Man bekommt einen Einblick in eine rätselhafte, antike Welt, die ihre Besucher betört und verblüfft. Die Führung unbedingt einige Monate im Voraus buchen.



KARLQALLAS/GETTY IMAGES ©



HEMSALAM ©

Haġar Qim & Mnajdra

7 Die großartigen prähistorischen Tempel (S. 121) gehören zu den bedeutendsten und stimmungsvollsten Bauten Maltas, was teilweise auch ihrer atemberaubenden Lage hoch oben am Rand der im Frühjahr von Wildblumen übersäten Küstenklippen geschuldet ist. Von hier aus gleitet der Blick über das Meer und die winzige in der Ferne gelegene Insel Filfla. Es gibt ausgeschilderte Naturwanderwege und ein interessantes Besucherzentrum, das Licht in das Dunkel um die mysteriösen Tempelbauer bringt.

Geheime Buchten

8 Obwohl Malta und Gozo ein paar schöne Sandstrände zu bieten haben, sind die besten Badestellen doch kleine Buchten an der felsigen Küste. Zu den Highlights gehören der unwiderstehliche St. Peter's Pool (S. 115; perfekt, um von den Felsen ins Meer zu springen), der felsige Naturpool bei Ghar Lapsi (S. 122) und Gozos enge sich zum Meer erstreckende Schlucht Wied il-Ghasri (S. 138), die nur über in den Fels gemeißelte Stufen erreichbar ist. Alle bieten gute Schnorchelmöglichkeiten und eignen sich perfekt zum Relaxen.

Oben: Ghar Lapsi

St. John's Co-Cathedral

9 Das schmucklose Äußere der Kathedrale (S. 51) in Valletta verrät nichts über das prunkvolle, barocke Innere. Bereits der Fußboden mutet an wie ein Teppich aus vielfarbigen Marmorgrabplatten mit feinen in Stein eingelekten Symbolen. Die Kapellen, die den einzelnen Abteilungen des Johanniterordens zugeordnet sind, übertreffen sich in puncto Opulenz gegenseitig. Das absolute Highlight ist aber Caravaggios *Enthauptung Johannes des Täufers* im Oratorium. Es ist das größte, jemals von diesem Künstler geschaffene Werk.



TOM ZELIENOW/SHUTTERSTOCK ©

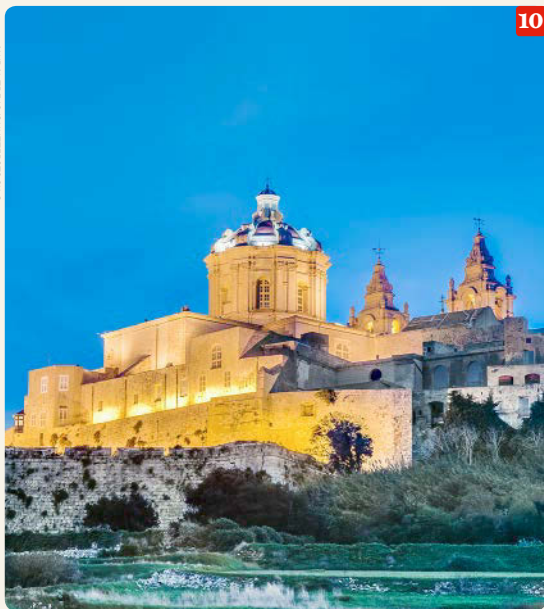
9

Mdina & Rabat

10 Mdina (S. 102), Maltas winzige einstige Hauptstadt, ist eine auf einem Hügel gelegene und von Mauern umgebene Stadt mit honigfarbenen Häusern. Tagsüber ist sie eine wahre Schatztruhe voller Museen, Artefakten und Kirchen, abends, wenn alles geschlossen ist, vermittelt die Stadt einen fast mystischen Eindruck. Geht man dann durch die Straßen, versteht man sofort, warum Mdina auch „Stille Stadt“ genannt wird. Mdina grenzt an die ebenfalls schöne Stadt Rabat (S. 104) mit ihren teilweise unterirdischen Sehenswürdigkeiten.

Rechts: Kathedrale St. Paul, Mdina

AN BAL TREL/D/SHUTTERSTOCK ©



10

Gut zu wissen

Weitere Infos gibt's im Abschnitt „Praktische Informationen“ (S. 185)

Währung

Euro (€)

Sprachen

Malti, Englisch

Visa

Malta gehört zum Schengen-Raum. EU-Bürger und Schweizer können visumfrei einreisen.

Geld

Geldautomaten gibt es überall auf den Inseln. Kreditkarten werden in größeren Hotels und gehobenen Restaurants akzeptiert, kleinere Hotels und einfache Lokale nehmen jedoch nur Bargeld.

Handys

Der Mobilfunk-Standard ist GSM 900/1800, mitgebrachte Handys können also problemlos verwendet werden.

Zeit

In Malta gilt die Mitteleuropäische Zeit (MEZ).

Reisezeit



Warme bis heiße Sommer, milde Winter

Hauptsaison

(Juni–Aug.)

- ➔ Viele Resorts sind ausgebucht, die Strände sind sehr gut besucht.
- ➔ Die Tageshöchsttemperaturen erreichen im Juli und August bis zu 35 °C.
- ➔ Die meisten Dorf-festas und Musikfestivals finden in diesem Zeitraum statt.

Zwischensaison

(April–Juni, Sept.–Okt.)

- ➔ Warm und sonnig, gelegentliche Niederschläge oder heiß-feuchte Winde.
- ➔ Das Meer ist im Herbst wärmer als im Frühling.
- ➔ Die Karwoche ist eine zauberhafte Zeit für einen Malta-Urlaub.

Nebensaison

(Nov.–Feb.)

- ➔ Im November und Dezember Durchschnittstemperaturen von 12 bis 18 °C.
- ➔ Januar und Februar sind am kältesten; die Fähre nach Gozo fährt wegen des Nordostwinds (Gre-gale) eventl. nicht.
- ➔ Mini-Hauptsaison zwischen Weihnachten und Neujahr.

Infos im Internet

Lonely Planet (www.lonelyplanet.com/malta) Reisezielinfos, Buchungen von Unterkünften, Traveller-Forum und mehr.

Malta Tourism Authority (www.visitmalta.com) Offizielle Seite mit einem riesigen Sortiment nützlicher Infos.

Gozo (www.gozo.com) Alles über Gozo.

Restaurants Malta (www.restaurantsmalta.com) Nützliche und verlässliche Restaurantbewertungen.

What's on Malta (www.whats.on.com.mt) Veranstaltungskalender mit Rubriken wie Musik, Kunst, Theater und Club-Events.

Wichtige Telefonnummern

Vorwahl für internationale Gespräche	☑00
Landesvorwahl	☑356
Auskunft	☑1182
Auskunft (Go Mobile)	☑1187
Auskunft (Vodafone)	☑1189
Notfall	☑112

Wechselkurse

Schweiz	1 SFr	0,92 €
	1 €	1,09 SFr

Aktuelle Wechselkurse gibt's unter www.oanda.com.

Tagesbudget

Günstig – unter 80 €

- ➔ Bett im Schlafsaal: 12–20 €
- ➔ Doppelzimmer in Budgethotels: 40–60 €
- ➔ Sandwiches, Pizza oder Pastagerichte: 6–12 €
- ➔ 12-Tages-Buspass: 15 €

Mittelteuer – 80–140 €

- ➔ Doppelzimmer: 60–140 €
- ➔ Mietwagen: durchschnittlich 25 €/Tag
- ➔ Essen in Restaurants: 20–30 €

Teuer – mehr als 140 €

- ➔ Doppelzimmer: 140–300 €
- ➔ Essen in Spitzenrestaurants: 50–100 €
- ➔ Mietjacht: 400 €/Tag

Öffnungszeiten

Angegeben sind die Öffnungszeiten in der Hauptsaison; in der Nebensaison werden die Öffnungszeiten mancherorts verkürzt.

Banken Mo–Fr 8.30–12.30, mitunter Fr bis 14, Sa 8.30–12 Uhr

Bars 20–4 Uhr

Cafés 9–22 Uhr

Geschäfte Mo–Sa 9–13 & 16–19 Uhr

Restaurants 12–15 & 19–23 Uhr, So od. Mo öfter geschl.

Ankunft am ...

Malta International Airport (S. 192)

Bus Sechs Expressbusse und weitere Busse fahren von ca. 5 Uhr bis Mitternacht vom Flughafen zu den wichtigsten Städten.

Nachts fährt die Linie N71 vom Flughafen nach St. Julian's.

Zum Zeitpunkt der Recherchen waren Änderungen einiger Linien und Fahrpläne angekündigt; aktuelle Infos gibt es unter www.maltapublictransport.com.

Shuttle Malta Transfer (www.maltatransfer.com): Shuttle-Service zu den großen Hotels.

Taxi Der Festpreis vom Flughafen nach Vallette beträgt 15 €, die Fahrzeit 15 bis 25 Minuten.

Unterwegs vor Ort

Malta ist klein – es ist ein Leichtes, sich mit dem Bus von A nach B fortzubewegen

Auto Perfekt, um die Inseln im eigenen Tempo und mit der größtmöglichen Flexibilität zu erkunden. Zudem gelangt man mit dem Auto zu versteckten Ecken und Flecken, die von Bussen nicht angefahren werden. Mietwagen sind preiswert.

Bus Faire Preise und zuverlässiges Netz mit regelmäßig verkehrenden Bussen zwischen den großen Städten und stündlichen Verbindungen zu den kleineren Ortschaften.

Schiff/Fähre Regelmäßig verkehrende, günstige Fähren überqueren den Grand und den Marsamxett Harbour und steuern Gozo an.

Mehr zu **Unterwegs vor Ort** gibt's auf S. 192



Wie wär's mit...

Historische Städte

Auf Malta erwarten den Besucher einige gut erhaltene Städte aus der Zeit der Ritter des Johanniterordens.

Valletta Hier finden sich viele Zeugnisse der langen Geschichte der Insel – von der St. John's Co-Cathedral bis hin zum National War Museum. (S. 48)

Mdina & Rabat Neben Mdinas eindrucksvoller Stadtmauer lohnen eine freigelegte römische Villa und die Katakomben und Nekropolen von Rabat den Besuch. (S. 102)

Vittoriosa Der ursprüngliche Sitz der Johanniter – mit Fort St. Angelo, dem Inquisitor's Palace und dem Malta at War Museum. (S. 67)

Victoria Einst suchte die gesamte Bevölkerung von Gozo nach Einbruch der Dunkelheit hinter den Mauern der Zitadelle Schutz vor Eindringlingen. (S. 125)

Wassersport

Malta, Gozo und Comino bieten einige der besten Tauchplätze der Welt – und zudem Parasailing, Kajak- und Wasserskifahren sowie hervorragende Bedingungen zum SUP (Stehpaddeln).

Tauchplätze Gut von Tauchern erkundbare Wracks, Höhlen und Riffe für Anfänger, Profis und alle dazwischen. (S. 24)

Golden Bay Ausflüge mit einem Schnellboot, Windsurfen oder Stehpaddeln... wonach einem eben gerade der Sinn steht. (S. 86)

Mellieha Bay Wassersport wie Wind- oder Kitesurfen, Wasserski und vieles mehr. (S. 89)

Kajakfahren Geführte Kajak-touren rund um Gozo und Comino. (S. 33)

Vorgeschichtliche Bauten

Malta bietet eine Vielzahl von vorgeschichtlichen Tempeln und Nekropolen – die rund tausend Jahre älter sind als die ägyptischen Pyramiden.

Hypogäum von Ħal-Saflieni Eine 5000 Jahre alte, unterirdisch gelegene, meisterhaft aus dem Fels heraus geschlagene Nekropole. (S. 71)

Tempel von Ħagar Qim und Mnajdra Auf einem Plateau gelegene Tempel in einer außergewöhnlicher Umgebung. (S. 121)

National Museum of Archaeology Maltas aufregenste und edelste Sammlung vorgeschichtlicher Funde. (S. 52)

Ġgantija-Tempel Tempel auf Gozo, die aussehen, als ob sie von Riesen errichtet worden wären. (S. 140)

Tempel von Tarxien Aus massiven Steinblöcken erbaut, die Abmessungen von bis zu 3 x 1 x 1 m erreichen. (S. 72)

Strände

Golden Bay Sandstrand, der seinen Namen zurecht trägt. (S. 86)

Għajn Tuffieħa Bay Dieser Strand ist sogar noch schöner als der in der Golden Bay nebenan. (S. 86)

Ramla Bay Einer der schönsten Strände von Gozo, mit rot-goldenem Sand und umgeben von sanften Hügeln. (S. 144)

San Blas Bay Herrliche kleine, steil abfallende Bucht auf Gozo mit rostfarbenem Sand. (S. 144)

Paradise Bay Weißer Sandstrand mit Blick auf Gozo. (S. 92)

Familienspaß

Comino Man kann Bootstouren machen, schwimmen und die Insel mit ihrem Wachturm erkunden. (S. 144)

Popeye Village Das Dörfchen Sweethaven wurde ursprünglich



STEVAN SONNET/GETTY IMAGES ©

als Kulisse für den Film *Popeye* erbaut und ist heute ein Freizeitpark. (S. 91)

Valletta Choreografierte Wasserspiele, das National War Museum, Gärten und Festungsanlagen. (S. 48)

Bugibba & Qawra Glasbodenbootsfahrten, der Bugibba Water Park und das Malta National Aquarium. (S. 93)

Regionale Küche

Die Küche auf Malta und Gozo ist eine verlockende Mischung vielerlei Einflüsse, darunter italienische, französische, britische und arabische.

Valletta Alles vom Gourmet-Burger bis zu maltesischen Tapas. (S. 61)

Sliema & St. Julian's Hier treffen sich die Einheimischen zum Essen. (S. 79)

Mgarr Das sonntägliche Mittagessen ist ein Ritual, bei dem sich die Teilnahme lohnt. (S. 87)

Dingli Lokale Produkte, frisch vom Bauernhof. (S. 108)

Marsaxlokk Wem nach Frischem aus dem Meer ist, der is(s)t hier (zumal zum Sonntags-Lunch) richtig. (S. 115)



SERHIYAKHONSE/GETTY IMAGES ©

Oben: Maltesische Balkone, Valletta (S. 48)

Unten: Tapas mit *gbejniet* (Käse) (S. 36), Gozo

Aussichtspunkte

Upper Barrakka Gardens Valletta schönster Aussichtspunkt. (S. 59)

Dingli Cliffs Blick auf blauen Horizont und das Inselchen Filfla. (S. 108)

Level 22 Bar im 22. Stock in Portomaso (ideal für Cocktails). (S. 81)

Dwejra Atemberaubende Ausblicke über das Azure Window und Fungus Rock. (S. 137)

Il-Kastell Auf einem Spaziergang entlang der Umfassungsmauern kann man Gozo aus der Vogelperspektive betrachten. (S. 125)

Architektur

Auf Malta findet man einige außergewöhnliche

Bauwerke – aus der Antike bis zur Moderne.

Hypogäum von Hal-Saflieni

Unglaubliche unterirdische Höhlen, die vor über 5000 Jahren aus dem Fels geschlagen wurden. (S. 71)

Parliament Building

Renzo Pianos Meisterwerk wurde 2015 eingeweiht. (S. 50)

Maltesische Balkone Vor allem an Gebäuden in Valletta und Rabat aus dem 16. und 17. Jh. (S. 183)

St. John's Co-Cathedral

Das strenge, beinahe festungsartige Äußere dieser Konkathedrale weicht im Innern einer prunkvollen Explosion maltesischen Barocks. (S. 53)

Monat für Monat

TOP EVENTS

Karneval Februar

Karwoche März/
April

Malta Arts Festival
Juli

BirguFest Oktober

Weihnachten
Dezember

Februar

Am Ende des Winters stürzt man sich auf den Inseln mit bemerkenswerter Begeisterung in den Karneval.

Karneval

Eine Woche voller Festivitäten vor dem Beginn der Fastenzeit: Traditionelle Prozessionen mit Festwagen, Kostümen und Masken. Der Karneval (www.visitmalta.com/carnival) wird überall auf den Inseln gefeiert, aber mit einem ganz besonderen Flair in Valletta und Nadur.

März

Die spektakulärsten und wichtigsten Feste finden im Verlauf der Karwoche statt.

Karfreitag

Lebensgroße Statuen, die Szenen aus der Passion Christi wiedergeben, werden in Prozessionen durch Städte und Dörfer getragen.

Ostersonntag

Im Gegensatz zur getragenen Stimmung des Karfreitags ist dies ein Tag der Freude. Früh am Morgen bewegen sich Prozessionen mit der Statue des Auferstandenen durch die Straßen – in den drei Hafenstädten Vittoriosa, Senglea und Cospicua *rennen* die Träger mit der Statue sogar.

April

Die Temperaturen steigen und ein Teppich aus Wildblumen legt sich über die Landschaft. Für die meisten Normalsterblichen wird die See noch zu kalt zum Schwimmen sein, trotzdem ist der Frühling eine herrliche Zeit, um Malta zu besuchen.

Fireworks Festival

Ein lautes, buntes Festival mitsamt Feuerwerk, Volksmusik und Unterhaltung (www.visitmalta.com/en/miff) – und das alles mit

atemberaubendem Blick auf den Grand Harbour.

Mittelalterliches Mдина

Das Medieval Mđina Festival bietet ein Wochenende mit mittelalterlichen Veranstaltungen, darunter Schach mit Menschen, Raubvogelvorführungen, Bogenschießen und entsprechender Gastronomie (www.medievalmdina.eu).

Mai

Im Mai ist das Wetter auf Malta großartig. Die Sonne lacht warm vom Firmament. Und der eine oder andere unternimmt möglicherweise schon erste Badeausflüge. Die Sehenswürdigkeiten sind noch nicht überlaufen.

Dorfpatronatsfeste

Jedes Dorf hat eine *festa* (Festtag), mit der es seinen Schutzpatron feiert. Von Mai bis September findet beinahe jedes Wochenende eine statt.

Lejlet Lapsi Notte Gozitana

Im Vorfeld von Christi Himmelfahrt feiert man auf Gozo an einem Wochen-

ende ein Fest mit Musik, Kunst, Touren und Handwerksveranstaltungen.

Juni

Der Frühsommer ist dank strahlend blauem Himmel und immer noch kaum besuchten Stränden ideal für einen Besuch der Inseln.

★ Valletta Film Festival

Ein internationaler Wettbewerb (www.vallettafilmfestival.com), mit Filmvorführungen im St. James' Cavalier Centre sowie auch unter freiem Himmel am Pjazza Teatru Rjal, Pjazza San Gorg und Fort St. Elmo.

★ L-Imnarja (Fest des Lichtes)

Erntedankfest mit Landwirtschaftsausstellung und traditionellem Pferderennen – findet in und um Rabat statt.

★ Ghanafest

Bei dem dreitägigem Fest dreht sich in den Argotti Gardens von Floriana alles um traditionelle maltesische Volkslieder (www.maltafolkmusicfestival.org).

Juli

Im Hochsommer ist's auf Malta heiß und voll, gleichzeitig gibt's aber jede Menge interessante Events und überhaupt viel Spaß.

★ Malta Music Week & der Isle of MTV-Event

Eine Woche voller Konzerte (www.maltamusicweek).

com) auf Gozo Ende Juni findet schließlich beim Isle of MTV-Konzert (www.isleofmtv.com) in Floriana mit internationalen Acts ihren Höhepunkt.

★ Malta Jazz Festival

Eine Open-Air-Veranstaltung unterhalb der Festungsanlage von Valletta (www.maltajazzfestival.org).

🍺 The Farsons Great Beer Festival

Zehn Tage lang gibt's in Ta'Qali, im Zentrum von Malta, kostenlose Live-Gigs maltesischer Künstler, Essensstände, sowie natürlich – der Name verrät es – regionale und internationale Biere.

★ Malta Arts Festival

Ab Anfang Juli bietet das Malta Arts Festival (www.maltaartsfestival.org) drei Wochen lang Musik, Tanz, Theater, Literatur und Kunstausstellungen an verschiedenen Veranstaltungsorten in Valletta und in den Argotti Gardens in Floriana.

August

Heißer wird's normalerweise nicht mehr. Entsprechend zieht es die Menschen an die Strände.

★ Fest der Verklärung

Das am Vorabend zum 5. August im Dorf Lija stattfindende, und mit einem spektakulären Feuerwerk gekrönte Fest gehört zu Maltas beliebtesten.

★ Santa Marija

Auch bekannt als Mariä Himmelfahrt, markiert der 15. August den Aufstieg der Jungfrau Maria in den Himmel und wird in Ghaxaq, Gudja, H'Attard, Mosta, Mqabba und Qrendi auf Malta und in Victoria auf Gozo gefeiert.

September

Im Herbst wird es ruhiger und die Temperaturen gehen zurück. Doch im Lauf des Sommers hat sich das Meer erwärmt, zum Schwimmen ist das Wasser also noch immer warm genug.

👁️ Malta International Airshow

Ausstellung von Flugzeugen sowie Flugvorführungen auf dem internationalen Flughafen von Malta (www.maltairshow.com). Findet im späten September statt.

Oktober

Der Herbst auf Malta ist wunderbar: das Grün kehrt in die ausgedörrte Landschaft zurück und darüber strahlt die Sonne.

👁️ Notte Bianca

Am 1. Oktober ist bis in die späten Abendstunden der Besuch in Vallettas Museen, historischen Gebäuden und Kultureinrichtungen kostenlos. Dies gilt auch für die diversen Live-Gigs.

★ BirguFest

Während des BirguFest (www.birgu.gov.mt) be-